

# Zur Reisesaison.

[22034]

Meine diesjährigen Novitäten sind nunmehr fast vollständig zur Versendung gelangt, und so bitte ich die geehrten Firmen, die für Belletristik einen größeren Absatz haben und dieselben entweder garnicht oder in nicht genügender Anzahl erhalten haben, sich direkt an mich zu wenden.

Ich bin gern bereit,

## direkte Postpakete

oder auch Ballen ohne Emballageberechnung zu senden, bei Barbezug franko.

Bei Barnachbezug sofort nach Absatz liefere meine Reisebibliothek, Humoristische Bibliothek und 50-Pfennig-Bibliothek

40% u. 7/6 — 11/10 gemischt,

meine Miniaturbibliothek und sonstigen Verlagsartikel mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6 — 11/10 gem. Ebenso stelle denjenigen geehrten Firmen, die dasselbe noch nicht erhalten haben, mein neues

## Plakat

bereitwilligst gratis zur Verfügung.

Ich empfehle mich

hochachtungsvoll

Berlin W. 57, Kirchbachstr. 3.

Rich. Eckstein Nachf. (S. Krüger).

## Sugo Richter,

Verlagsbuchhandlung in Davos.  
[32334]

Hiermit erlaube mir anzuzeigen, daß die vor ca. 8 Wochen erschienene erste Auflage von

# Das Prättigau.

Ein Beitrag  
zur Landes- und Volkskunde

von

Graubünden

von

S. Fient.

= Preis 2 M 50 ⚡ =

innerhalb des Kantons Graubünden vollständig abgesetzt ist, ohne daß es möglich war, Exemplare davon nach auswärts zu senden.

Eine zweite vermehrte und verbesserte Auflage ist bereits im Druck und wird noch im Herbst d. J. erscheinen.

Sofort nach Erscheinen der neuen Auflage werde ich mir erlauben, alle inzwischen eingelaufenen Bestellungen zu expedieren.

Davos, Ende Juli 1896.

Sugo Richter,  
Verlagsbuchhandlung.

Gg. Freund, Verlag in Leipzig.

Ⓩ[32685]

Soeben erschien:

# Ist der Handelsstand produktiv?

Von

einem Hamburger Kaufmann.

3 $\frac{1}{4}$  Bogen. — 60 ⚡ ord.

Der Verfasser — ein Hamburger Kaufmann — erörtert in dem Schriftchen eine Frage, die aus dem wirtschaftlichen Kampfe unserer Zeit hoch emporragt. Er will bei der Beurteilung aller menschlichen Thätigkeit die Frage beantwortet haben: Wie wirkt Deine tägliche Leistung auf die Vermehrung oder Verminderung des deutschen Volksvermögens?

Die in letzter Stunde noch notwendig gewordene Erweiterung der Schrift bewirkte die Erhöhung des Ladenpreises von 50 ⚡ auf 60 ⚡, die Bezugsbedingungen sind demzufolge:

45 ⚡ netto — 40 ⚡ bar und 13/12.

Ich bitte um thätige Verwendung und ersuche diejenigen Handlungen, welche für die ausserordentlich aktuelle Broschüre Verwendung haben, sich direkt an mich zu wenden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 27. Juli 1896.

Gg. Freund.

Verlag von Emil  Roth in Giessen.

Ⓩ[32373] Vier wichtige neue Gesetze erschienen soeben in meiner Sammlung, hrsg. von Prof. Dr. C. Gareis:

Nr. 201: Unlauterer Wettbewerb. Vom 27./5. 1896.

Nr. 202: Zuckersteuer. Vom 27./5. 1896.

Nr. 203: Börsengesetz. Vom 22./6. 1896.

Nr. 204: Aufbewahrung f. Werthpapiere. (Depotgesetz.) Vom 15./7. 1896.

Preis pro Nr. 20 ⚡.

Rabatt: in Rechnung 25% u. 7/6 gemischt, bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6 gemischt.

Thätigen Firmen stelle gerne grössere Partien à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Giessen, 25. Juli 1896.

Emil Roth.

# Probenummern gratis!

[32602]

Zum Verteilen in litterarischen Kreisen offeriere ich:

# „Stern's litterar. Bulletin der Schweiz.“

No. 2. V. Jahrg. (1. August 1896.)

Auf dieses mit den ernsthaften deutschen Litteraturblättern erfolgreich konkurrierende Monatsblatt sind in Litteratur- und Liebhaberkreisen leicht Abonnenten zu gewinnen.

Zürich.

Maurice von Stern,

Verlag von

„Stern's litterar. Bulletin d. Schweiz.“

NB. Auslieferung in Leipzig durch Herrn Robert Hoffmann.

# Künftig erscheinende Bücher.

Für Handlungen der Provinz Brandenburg.

Ⓩ[31708]

Anfang August 1896 erscheint im unterzeichneten Verlage:

# Das revidierte Reglement der

# Städte-Feuer-Societät

der Provinz Brandenburg

vom 21. Februar 1896

= nebst erläuternden Anmerkungen. =

Zum praktischen Gebrauche

herausgegeben von

E. Zander,

Königlicher Rentmeister in Cottbus.

5—5 $\frac{1}{2}$  Bogen Kl. 8°.

Kartoniert Preis 1 M 20 ⚡ ord.

Ich liefere in Rechnung (à cond. nur in beschränkter Zahl) mit 25%, gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und Freierpl. 11/10. — Bei Barvorbestellung bis zum Tage des Erscheinens gebe ich ein Probeexemplar mit 40% für 70 ⚡ ab.

Beiliegenden Verlangzetteln empfehle ich gef. fleißiger Benutzung.

Hochachtungsvoll

Coepenick, 18. Juli 1896.

W. S. Osterwald,  
Verlagsbuchhandlung.